

PROTOKOLL 293

über die **Sitzung des Gemeinderates** der Gemeinde Pill vom
11.08.2021, stattgefunden im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes Pill:

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Anwesend:	Bürgermeister	Hannes Fender
	Bürgermeisterstellv.	Matthias Bradl als Ersatz für Martin Hochschwarzer
	Gemeindevorstände:	Thomas Spielmann als Ersatz für Wolfgang Enzenberg
		Johann Angerer als Ersatz für Annemarie Wechselberger
		Josef Bradl
	Gemeinderäte:	Marco Steinbacher
		Dietmar Auckenthaler als Ersatz für Johann Kirchmair
		Monika Erhart
		Erika Steinlechner als Ersatz für Elisabeth Steinlechner
		Rene Wasserer
		Peter Gruber
		Rudolf Schwabl
		Peter Unterlechner
	Unentschuldigt und Abwesend:	----
Schriftführerin/ Kassierin:	Carina Bradl	
Verwaltungsmitarbeiterin:	Julia Amrainer	

Sitzungsverlauf und Beschlüsse

1. Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
Die Tagesordnung wird einstimmig wie folgt beschlossen:
Tagesordnung:
 1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden und Beschluss der Tagesordnung
 2. Protokollunterfertigung
 3. Dienstbarkeitsvertrag TIWAG – Bereich Hochfügen
 4. Beratung und Beschlussfassung über Resolution zum Thema „Wolf gefährdet Almwirtschaft“
 5. Beratung und Beschlussfassung über Ansuchen Kostenerlass Berg u. Schilift Schwaz-Pill Ges.m.b.H. (Schneeräumung)
 6. Beratung und Beschlussfassung über Ansuchen Kostenerlass Berg u. Schilift Schwaz-Pill Ges.m.b.H. (Wasserbezug)
 7. Vergabe Brückengeländer Bushaltestelle VS/KG Pillberg
 8. Beratung und Beschlussfassung Möbel KG Pillberg
 9. Kostenbeteiligung Straßenverbreiterung Gerberei Schwaz
 10. Anträge, Anfragen und Allfälliges
Anschließend vertrauliche Sitzung
 11. Personalangelegenheit
 12. Ansuchen Mietzinsbeihilfe

	Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Pkt. 11 „Personalangelegenheiten“ und den Pkt. 12 „Ansuchen Mietzinsbeihilfe“ der Tagesordnung in einer vertraulichen Sitzung zu behandeln.
2.	Das Protokoll der letzten Sitzung wird angenommen und von den in der letzten Sitzung anwesenden Gemeinderäten unterfertigt.
3.	Der Bürgermeister erläutert dem Gemeinderat den benötigten Nachtrag zum Dienstbarkeitsvertrag vom 17. September 1985 mit der Tiwag- Tiroler Wasserkraft AG. In diesem Nachtrag wird aufgenommen, dass am bestehenden Mast Nr. 1 (Type BMST400+0), der zum Teil auf Grundstück 1681 steht, ein Schalter und zwei Kabelgänge montiert werden. Zusätzlich werden im Mastbereich Erdungsbänder verlegt. Die Tiwag-Tiroler Wasserkraft AG hat für die vorbeschriebene Vertragsabänderung als einmalige Abfindung für die erweiterte oder geänderte Beanspruchung eine Entschädigung im Betrag von € 355,-- zu leisten. Allfällige Flurschäden werden nach Baubeendigung ortsüblich entschädigt. Sämtliche Punkte der Urkunde bleiben vollinhaltlich aufrecht. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Nachtrag zum Dienstbarkeitsvertrag.
4.	Dem Gemeinderat wurde ein Vorschlag einer Resolution zum Thema „Wolf gefährdet Almwirtschaft“ vorgetragen, den wir vom Tiroler Gemeindeverband erhalten haben. Die wesentlichen Punkte dieser Resolution sind: • Tirol braucht die Almen • Großräuber gefährden Almwirtschaft • Ende der offenen Almen durch Wölfe • Wer nützt den Alpenraum: Mensch oder Wolf? Die Resolution wird im Gemeinderat zur Abstimmung gebracht. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Resolution und diese dem Gemeindeverband zu übermitteln.
5.	Der Gemeinderat beschließt einstimmig einen Kostenerlass bezüglich des verrechneten Winterdienstes wie folgt zu genehmigen: Es wurden für den Winterdienst Zufahrt Liftparkplatz eine Rechnung in der Höhe von € 563,00 gestellt. Es wird der Anteil der Arbeitsstunden in der Höhe von € 305,00 erlassen.
6.	Das eingelangte Ansuchen von Berg u. Schilift Ges.m.b.H. wurde dem Gemeinderat kurz zusammengefasst und vorgetragen. Auf Antrag des Bürgermeisters wird dieser Punkt auf die nächste Sitzung verschoben und in der heutigen nicht behandelt. Hier muss seitens der Gemeinde abgeklärt werden, wie ein solch hoher Anstieg im Wasserbezug zustande gekommen ist.
7.	Dem Gemeinderat werden die aktuellen Baufortschritte des Bauvorhabens bei der Volksschule / Kindergarten Pillberg erläutert. Hier muss zusätzlich ein Brückengeländer angeschafft werden. Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Bau des Brückengeländers an die Firma Ing. S. Konrad zu vergeben.

	Angebot Firma Ing. S. Konrad G.m.b.H. € 11.894,84 netto Angebot Metallbau Trinkl GmbH € 15.002,50 netto Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Auftrag der Firma Ing. S. Konrad zu erteilen.
8.	Seitens des Kindergartens Pillberg wurde eine Anfrage bezüglich Neuanschaffung von Möbeln gestellt. Der Bürgermeister erteile den Auftrag an die Leitung hier Angebote einzuholen. Das Angebot wurde bei der Firma Steiner Möbel GmbH eingeholt und beträgt € 34.295,56 Brutto. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Anschaffung der Möbel und Budgetaufnahmen im Jahr 2022.
9.	Dem Gemeinderat wird die weitere Vorgehensweise bezüglich der Straßenverbreiterung im Bereich Gerberei Schatz erläutert. Hierzu haben wir die Anfrage bezüglich einer Kostenbeteiligung vom Amt der Tiroler Landesregierung erhalten. Hierbei handelt es sich lediglich um die Neuherstellung des Gehsteiges sowie der Anpassung der Schachtabdeckungen des Schmutzwasserkanals und Schieberkappen der Wasserleitung in der Höhe von € 25.000 inkl. 20% MWSt., die von der Gemeinde Pill zu tragen wären. Der Gemeinderat beschließt einstimmig diese Kostenbeteiligung.
10.	Anträge, Anfragen und Allfälliges • Vom Bürgermeister wurde die Buslinienveränderung erläutert. (Beginnend mit 13.09.2021) • Es wurde die generelle Bussituation angesprochen bezgl. Verspätungen • Vom Bürgermeister wurde die geplante Dorfbuchpräsentation erläutert (Planung, Preise, Sonderpreise etc.) • Frage bezgl. der Verkehrsüberwachung Vomperbach nach Pill • Anfrage bezgl. 40/kmh Beschränkung im Gemeindegebiet • Winterdienst Oberes Plankfeld (Auckenthaler) • Müllinsel VS/KG Pillberg
anschließend vertrauliche Sitzung	
	g.g.g.



